JEDER ARBEITSPLATZ ZÄHLT! WIR SIND SOLIDARISCH MIT DEN FORD-BESCHÄFTIGTEN IN KÖLN! JIN KÖLN!

STREIKEN! KÄMPFEN! ZUSAMMENHALTEN!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit Monaten haltet ihr durch – mit Sorge, Wut und Entschlossenheit.

Seit zehn Verhandlungsrunden zeigt die Ford-Geschäftsführung: Kein Entgegenkommen. Kein Respekt. Keine Sicherheit.

Sie wollen uns billig abspeisen -doch wir sind nicht billig zu haben!

Über 3300 Arbeitsplätze sind offiziell bedroht – in Wahrheit könnten es über 5000 werden. Die Zukunft von Ford in Köln? VÖLLIG UNGEWISS. Während wir jahrelang verzichtet, geschuftet, gehofft haben – setzen die Bosse auf Stillstand, Abbau und Profit.

Doch wir sagen: NICHT MIT UNS!

Jetzt ist nicht die Zeit für Stille. Jetzt ist die Zeit für MUT, FÜR EINHEIT, FÜR WIDERSTAND!

STREIK! Für jeden Arbeitsplatz. Für jede Familie. Für unsere Zukunft.

Die Abstimmung war eindeutig: Wir kämpfen! Die Geschäftsführung verweigert jeden Insolvenzschutz, will Kündigungsschutz bis 2032 streichen. Sie zielen auf Massenentlassungen – und wir antworten mit Massenprotesten!

Eine starke Belegschaft kann ALLES verändern – wenn sie zusammensteht, wenn sie kämpft, wenn sie laut ist!

DIDF KÖLN und die AG Betrieb & Gewerkschaft stehen fest an eurer Seite! Solidarität mit den kämpfenden Ford-Arbeitern und ihren Familien!

